

2. *Utrum ad ... [V], vel etiam ad ... [VII] Cantones [Catholicos] scribendum.*
3. *Utrum prius eligendi sint Capitanei in singulis Cantonibus, antequam scribatur, ad hoc ut isti interessati Procurant facilius concessionem."*

- 1) *Zur Datierung s. Zurlaubiana AH 137/106 und 107, wobei ersteres Schreiben Papst **Urban VIII.** und letzteres Nuntius Girolamo **Farnese** zum Absender hat.*
- 2) *Beachte, dass dann auch Beat II. Zurlauben eine Kompagnie für den Hl. Stuhl aushob, s. ebenda AH 68/7, den Mannschaftsrodel.*

---

AH 147, 95<sup>r</sup> (aufgeklebt)

147/71-72

147/71

1622 Januar 15., Mailand

BÜNDNIS [=ERBEINUNG] ZWISCHEN ERZHERZOG LEOPOLD V. VON ÖSTERREICH UND DEM BISCHOF VON CHUR, JOHANN V. [FLUGI] SOWIE DEM OBEREN BUND, DEM GOTTESHAUSBUND UND DER HERRSCHAFT MAIENFELD

---

s. EA V 2, 2083 (Beilage Nr. 4)<sup>1</sup>

"Substantzische Begriff der Pündtuss zwischendt Ertzherzog Leopold [dem Bistum Chur] und den 2 Pündten [=Oberer Bund und Gotteshausbund] sambt der Herrschaft Meyenfeldt. Tractiert zu Maylandt den 15. Jenner A.<sup>o</sup> 1622"

- 1) *Während der erste Abschnitt hier in AH 147/71 fehlt, findet sich der zweite Abschnitt fast wortwörtlich; die folgenden Abschnitte sind hier in AH 147/71 bloss zusammengefasst oder partiell wiedergegeben. In keinem Fall liefert der vorliegende Text zusätzliche Informationen.*

---

Kopie und Dorsualnotiz von der gleichen Hand. Wohl aus dem Besitz des Zuger Stadt- und Amtsrates **Konrad III.** Zurlauben  
AH 147, 96-99

147/72

1719 [v. November 11.]

A

AUSZUG<sup>1</sup> [VON STADTSCHREIBER HEINRICH DAMIAN LEONZ ZURLAUBEN]  
AUS DEM [RATS]PROTOKOLL [DER STADT ZUG]

---

"Reysch [=Risch]<sup>2</sup>

100 gl. ... Versicheret Hanns Caspar **Kost** gegen Peter Schwertzman [=Schwerzmann, von Ibikon] Ab underpfand Sein Haus [und] Heimb Stosst an Caspar Sidtlers [=Sidler] Matten, Johan **Stubers** matten, Bartlime **Stubers** Matten, Steht vorhärro dem Träher [=Drechsler Johann Melchior?] Sidtler [=Sidler, von Zug] 100 gl. Jhmmme Peter schwerzm[ann] 300 gl. Margret Thwerenboldt [=Twerenbold] 500 gl. Vreni Sidtler [=Sidler] 100 gl. Johannes Stuober [=Stuber] 150 gl. dem Pfarher Zuo Reyss [Johann Baptist **Büeler**] 20 ss. Zins, Vogt[?]<sup>3</sup> Guet 6 ss. Jehrlichen Burckhart Knüesel [=Knüsel] 200 gl. Zins angangen uff Martini [=11. November] 1719.  
NB. Jst aber Zuo sehen in dem Protocol das beforstehendte nach der Ordnung ...<sup>4</sup>".

147/72-73

- 1) Vorliegendes Dokument trägt die Bezeichnung: "N.º 3."
- 2) Risch lag in der stadtzugerischen Vogtei Gangolfswil.
- 3)

- 4) Der weitere Text fehlt, da der untere Blattrand beschnitten ist.

AH 147, 99<sup>v</sup> (aufgeklebt)

147/73

1623 August 13.

A

RECHNUNG<sup>1</sup>, AUSGESTELLT VOM [BREMARTER] TISCHMACHER, [JAKOB] BÜRGISSER, FÜR DEN LANDSCHREIBER [DER FREIEN ÄMTER, BEAT II. ZURLAUBEN]

"Jtem her nach volgett, was ich um den her schwager land schriber verdient han[:]  
als namlich ram holtz von der sagen [in Bremgarten?] gefürt 10 ss  
Jtem in dem spamf von mal kasten und als zu samen 10 gl.  
me 6 laden zun wind laden gemacht[t] von eim 10 ss<sup>2</sup>  
me 5 zum ergel von eim 7 ss<sup>3</sup>  
me dem [Schlosser?] lutzen [=Lutz, von Bremgarten?] 2 tag gehulffen 2 lb 10 ss<sup>4</sup>  
me von dem stübli die böden gemacht 7 lb.  
me in das stübli 2 düren und 1 velladen 3 lb.  
me das heimli gemacht und fus zum afem[!] 2 lb.  
me bench gemacht 1 lb.  
me ein laden zum Kemi[?] 10 ss  
me ein ring in die mülli ein g.gl.